

## Stabelerturm (Vajolettürme) 2805 m

### „Fehrmann“-Verschneidung (Süd)



**Schwierigkeit:** III-IV, ein Abschnitt IV+

**Höhenunterschiede:** 145 m

**Kletterstrecke:** 155 m + 10 m zum Gipfel

**Seillänge:** 6 + 10 m zum Gipfel

**Stunden:** 2.30

**Fels:** ausgezeichnet

**Ausrüstung:** NAA

#### EIGENSCHAFTEN

Klassische Route mit mittelmäßigen Schwierigkeiten. Magnesium empfohlen.

#### ZUGANG

Von der Gartlhütte, 2621 m, den ersichtlichen Weg Richtung Türme aufsteigen. Hat man erst einmal die „Terrasse“ vor der Rinne zwischen Delago- und Stabelerturm erreicht, in die Rinne einsteigen und danach dem Band 10 m nach rechts folgen. 20 Min.

#### ABSTIEG

Vom Standhaken des Gipfels 10 m Richtung N in eine Rinne abseilen. Dann 25 m (einzementierte Haken) zu einem Band abseilen und waagrecht 8 m Richtung W fortsetzen. Nun 15 m über eine Rinnenrampe zum nächsten Band absteigen, das 8 m Richtung S bis zum „eingeklemmten Bock“ zwischen Stabeler- und Delagoturm führt. Hier 4-mal abseilen: 20 m, 20 m, 20 m, 25 m. Jetzt kurz abklettern (I) bis zur Rinne und gleich danach zur „Terrasse“. 50 Min. Variante mit 50-m-Seilen: 3-mal an den Standplätzen der „Emmerich“-Route (siehe Route Nr. 39). 1. 40 m, 2. 45 m (einen Standplatz übersehen), 3. 45 m.

